



FREITAG, 10. SEPTEMBER 2021 | 10:30 – 12:30 UHR

ONLINE-VERANSTALTUNG

WEGE ZUR VERANKERUNG DER EMISSIONSARMEN LIEFERUNG IN DER ÖFFENTLICHEN BESCHAFFUNG

Die Zunahme des Lieferverkehrs und damit der Schadstoff- und Lärmemissionen stellt Städte und Gemeinden in Österreich vor neue Herausforderungen. Die **öffentliche Verwaltung** kann im Zuge der eigenen Beschaffung Maßnahmen umsetzen, um die Emissionen aus der Belieferung zu reduzieren. Im Sondierungsprojekt „Wir BEschaffen das!“, das im Programm „Mobilität der Zukunft“ durch das Bundesministerium für Klimaschutz gefördert wurde, hat das Interdisziplinäre Forschungszentrum für Technik, Arbeit und Kultur (IFZ) in Zusammenarbeit mit Stakeholdern einen Maßnahmenkatalog entwickelt, der Möglichkeiten aufzeigt, wie öffentliche Auftraggeber die emissionsarme Lieferung bei ihrer Beschaffung berücksichtigen können.

Öffentliche Auftraggeber, Lieferanten und weitere Interessierte sind herzlich zur Online-Veranstaltung am 10. September eingeladen!

PROGRAMM

- 10:30 Uhr** **Begrüßung**
Jürgen Suschek-Berger, IFZ
- 10:40 Uhr** **Umweltentlastungspotenziale des emissionsarmen Transports**
Angelika Tisch, IFZ
- 11:00 Uhr** **Der neue Aktionsplan für nachhaltige öffentliche Beschaffung (naBe)**
Christoph Ambach (naBe-Plattform)
- 11:10 Uhr** **Maßnahmen zur Umsetzung der emissionsarmen Lieferung in der öffentlichen Beschaffung**
Berthold Hofbauer, Heid und Partner Rechtsanwälte
- 11:40 Uhr** **Hubs & Konsolidierung: Status Quo und Potenziale für die öffentliche Hand**
Günther Illek, IFZ
- 11:50 Uhr** **Diskussion der vorgestellten Maßnahmen**
Danijela Uchatzi-Vucic, BBG; Hannes Pöcklhofer, Projektentwicklung, Marketing-, Event- und Gemeindeberatung; Publikum*
- 12:30 Uhr** **Ende**

Jetzt anmelden: guenther.illek@ifz.at

